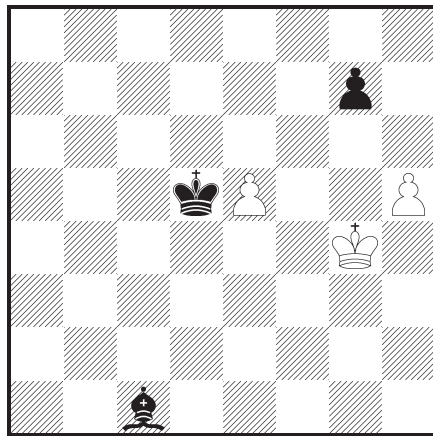


SCHACHCLUB BONN/BEUEL

*vormals Bonner Schachgesellschaft „August Wilhelm von Schlegel“
und Dollendorf/Vilicher Schachgemeinschaft 1946*



Weiß am Zug hält Remis. (Lösung auf Seite 14)

en passant 1/2006

Aus dem Inhalt:

- Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. Januar 2006
- Ausschreibungen
- Turnierergebnisse
- Termine

Vorwort

Liebe Schachfreunde,
das Nachjubiläumjahr hat gut begonnen. Die Mitgliederversammlung war gut besucht. Nicht ganz erwartet konnten sogar bisher vakante Vorstandsposten wieder personell besetzt werden.

Für ein sportliches Fazit der Saison ist es noch zu früh. Während die erste Mannschaft noch theoretische Aufstiegschancen hat, hat die dritte Mannschaft den Klassenerhalt wohl sicher. Kämpfen müssen die zweite und die vierte Mannschaft. Ungeachtet dessen wird es auch dieses Jahr wieder eine Aufstiegs- bzw. Nichtabstiegsfeier geben.

(Martin Haag)

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen des Vorstandes	3
Mitgliederversammlung	3
Neue Mitglieder	6
Aufstiegsfeier	6
Partien	6
Ausschreibungen (Kurzfassungen)	8
Turnierergebnisse	8
Bezirkseinzelseisterschaft	8
Bezirksblitzseinzelseisterschaft	8
Vereinsseisterschaft 2005/06	9
Blitzturnierserie	11
Schnellturnierserie	13
Aufgaben	14
Termine	14
Impressum	16

Mitteilungen des Vorstandes

Mitgliederversammlung vom 24. Januar 2006

Anwesende: Albrecht, Brunsch, Dietz, Ehlers, Frühbuss, Gikas, Haag, Herbrand, Kaspar, Mat. Koch, Lehnert, von der Lippe, Lorenz, Ossowski, Puschkeit, Sahler, Saul, Schmidt, Schuhmacher, Strowitzki, Tiffe, Zeh

Beginn: 19:50 h

TOP 1 (Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung)

Der Vorsitzende Matthias Koch begrüßt die erschienenen Mitglieder, insbesondere die Ehrenvorsitzende Ruth Herbrand und das älteste Vereinsmitglied Helmut Zeh.

TOP 2 (Genehmigung der Tagesordnung)

Es gibt keine Einwände gegen die vorgeschlagene Tagesordnung. Sie ist damit genehmigt.

TOP 3 (Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 25. Januar 2005)

Es bestehen keine Einwände gegen die vorliegende Niederschrift. Sie ist damit unverändert genehmigt.

TOP 4 (Ehrung der Turniersieger und Jubilare)

Der Vorsitzende ehrt gemeinsam mit dem Spielleiter Theo Schmidt die Sieger der Vereinsturniere: Wolfgang Lehnert hat das Sommerturnier, Torsten Frühbuss die Schnellschachvereinsmeisterschaft und Oliver Albrecht das Pokalturnier, die Vereinsmeisterschaft, Bayernpokal, Blitzturnier- sowie Schnellturnierserie gewonnen.

Torsten Frühbuss und Martin Haag werden für jeweils 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Helmut Zeh nimmt für 40 Jahre Mitgliedschaft die Glückwünsche der Versammlung entgegen.

TOP 5 (Berichte des Vorstandes)

Der Vorsitzende Matthias Koch blickt auf das arbeitsreiche Jubiläumsjahr 2005 zurück. Der Höhepunkt war aus seiner Sicht das Simultanturnier mit dem damaligen FIDE-Weltmeister Rustam Kasimdzhanov. Hierbei hervorzuheben sei die Unterstützung von Werner Ehlers, der ein reichhaltiges Büffet gespendet und dadurch zur finanziellen Entlastung beigetragen hatte. Aufgrund seiner gesundheitlichen Probleme konnte die geplante offene Bonner Stadtblitzmeisterschaft nicht durchgeführt werden. Wenn möglich, soll dieses Turnier im aktuellen Jahr nachgeholt werden. Insgesamt sei das letzte Jahr zufriedenstellend verlaufen. Den übrigen Vorstandsmitgliedern dankt er für ihre Unterstützung.

Der schriftliche Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden und Materialwirts Thorsten Hennings wird in dessen Abwesenheit vom Vorsitzenden verlesen. Thorsten Hennings verweist auf seinen Beitrag zur Organisation der offenen Turniere (Siebengebirgspokal, Pfingstturnier und Allerheiligenturnier). Er bittet um frühzeitige Benachrichtigung bei Änderung von Adressdaten. Insbesondere für Mannschaftskämpfe wurden Uhren und Bretter gekauft. Daneben gibt es neue Blitzuhren. Für die Internet-Präsenz wünscht er sich Input in Form von elektronischen Dokumenten (Turnierberichte etc.).

Der Spielleiter Theo Schmidt möchte im kommenden Jahr die gleichen Turniere ausrichten wie im Jahr zuvor. Allerdings wird der Siebengebirgspokal voraussichtlich nicht mehr stattfinden, da die bisher genutzten Räume nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Der Rechnungsführer Roger Lorenz legt die Bilanz für das vergangene Jahr vor. Der Kas senbestand ist aufgrund der Ausgaben für Jubiläumsaktivitäten und Materialbeschaffung zurückgegangen. Allerdings geschah dies im erwarteten und eingeplanten Rahmen.

Der Redakteur des *en passant* Martin Haag hat nichts mitzuteilen und verweist auf seine Beiträge in der Vereinszeitung.

Oliver Albrecht (Ordnungsdienst) blickt auf ein ruhiges Jahr zurück. Es gab lediglich punktuell Probleme mit der Kasse und nachbarlichen Beschwerden.

Basili Gikas, der zweite Spielleiter, hat den Ausführungen der des Spielleiters nichts hinzuzufügen.

TOP 6 (Berichte der Kassenprüfer)

Peter Pusckheit und Torsten Frühbuss geben das Ergebnis der Kassenprüfung bekannt. Es seien keine Unregelmäßigkeiten festgestellt worden. Daher empfehlen sie die Entlastung des Rechnungsführers.

TOP 7 (Aussprache zu den Berichten)

Der Redakteur des *en passant* wird gefragt, ob genügend kommentierte Partien einge reicht würden. Er sieht durchaus Bedarf an mehr Beiträgen wie Partiekomentaren oder Turnierberichte.

Der Vorsitzende berichtet von einem Raumangebot für den Verein, das allerdings noch geprüft werden müsse.

TOP 8 (Entlastung des Vorstandes)

Helmut Zeh übernimmt die Leitung der Versammlung, dankt dem Vorstand im Namen aller Anwesenden für die geleistete Arbeit und stellt den Antrag, den gesamten Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 9 (Neuwahlen)

a) Vorstand

Helmut Zeh schlägt Matthias Koch zur Wiederwahl vor. Weitere Kandidaten werden nicht nominiert. Matthias Koch wird daraufhin einstimmig bei einer Enthaltung zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt, nimmt die Wahl an und übernimmt die Leitung der Versammlung. Zum 2. Vorsitzenden wird Thorsten Hennings in Abwesenheit einstimmig wiedergewählt. Gegenkandidaten traten nicht an.

Für die weiteren Vereinsämter werden jeweils einstimmig bei einer Enthaltung (beim Amt des Materialwirts ohne Enthaltung), ohne daß weitere Kandidaten sich zur Verfügung gestellt hätten, gewählt:

zum 1. Spielleiter	Theo Schmidt
zum 2. Spielleiter	Basilus Gikas
zum Rechnungsführer	Roger Lorenz
zum Materialwart	Thorsten Hennings
für den Ordnungsdienst	Oliver Albrecht
zum Chefredakteur e.p.	Martin Haag
zum Schriftführer	Thomas Dietz
zum Pressewart	Wolfgang Lehnert

Wie im vergangenen Jahr ruht auch das Amt des Jugendwartes, der von der Jugendversammlung des Vereins zu wählen wäre.

b) Spielausschuß

In einer Blockwahl werden folgende Mitglieder in den Ausschuß gewählt: Thomas Dietz, Raimund Sahler, Basilus Gikas, Hans-Bernd von der Lippe und Helmut Schuhmacher. Die Wahl erfolgt einstimmig.

c) Kassenprüfer

Siegmar Saul und Werner Ehlers werden einstimmig (bei einer Enthaltung) gewählt.

TOP 10 (Haushaltsentwurf 2006 mit Festlegung des Mitgliedsbeitrages)

Roger Lorenz legt ausgehend von der Bilanz des Vorjahres einen Haushaltsplan für 2006 vor, der eine ausgeglichene Bilanz prognostiziert, wobei allerdings dem Bankguthaben 650 Euro entnommen werden müssen. Ursache für das voraussichtliche Minus ist zum einen, dass es möglicherweise erstmals kein städtischer Zuschuss zu den Mietkosten gibt, und zum anderen, dass die für letztes Jahr vorgesehene offene Bonner Stadtblitzmeisterschaft in diesem Jahr nachgeholt werden soll. Der Mitgliedsbeitrag soll trotz des Minus zunächst konstant bleiben.

Aus der Versammlung kommt der Vorschlag, die Mittel für den Ordnungsdienst von 400 auf 500 Euro zu erhöhen. Dieser Vorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig (bei drei Enthaltungen) angenommen.

Der Vorschlag, den Mitgliedsbeitrag unverändert zu lassen, wird ohne Enthaltung und einer Gegenstimme angenommen.

Der Haushalt in der geänderten Form (erhöhter Ordnungsdienstposten) wird einstimmig angenommen.

TOP 11 (Spielbetrieb und Veranstaltungen)

Bernhard Strowitzki schlägt vor, an jedem 5. Dienstag eines Monats alternative Schachvarianten zu spielen. Der Spielleiter verweist darauf, dass dies auch ohne seine Mitwirkung geschehen kann.

Helmut Zeh schlägt vor, Schnellturniere zukünftig mit 15 Minuten anstatt 10 Minuten Bedenkzeit auszutragen. Die aktuelle kurze Bedenkzeit zählt eher zum Blitzschach. Der Vorschlag wird kontrovers diskutiert. Insbesondere die verlängerte Turnierdauer stellt insbesondere für Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel ein Problem dar. Die Versammlung beschließt (bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme), dass bis zur Sommerpause versuchsweise mit 15 Minuten gespielt wird. Dabei sollen die Turniere allerdings um eine Runde verkürzt werden, damit die Turnierdauer nicht zu lang wird.

TOP 12 (Verschiedenes)

Die Ehrenvorsitzende Ruth Herbrand dankt dem Vorstand für die erfolgreiche Arbeit. Oliver Albrecht dankt Matthias Koch für seine Arbeit, weist auf die Qualifikation von Basili Gikas zur Deutschen Meisterschaft hin und entschuldigt sich dafür, dass er sich bei der Abstimmung zur Wahl des Vorsitzenden im Vorjahr irrtümlich enthalten hatte. Bernhard Strowitzki regt an, Partienotationen zentral in einer Datenbank zu sammeln.

Ende: 21:20 h

(Martin Haag)

Neue Mitglieder

Der Verein begrüßt als neue Mitglieder:

SVEN-HOLGER BRUNSCH

UWE LÜKEN

Wir wünschen allen neuen Mitgliedern, daß sie sich bei uns wohl fühlen und viel Spaß und Erfolg haben.

Aufstiegsfeier

Mehr aus Tradition als aus konkretem Anlass hat der Vorstand für den Abend des 20. Juni (18 Uhr) eine Aufstiegsfeier angesetzt. Ort des Geschehens ist der Biergarten Schänzchen, der sich bereits in den vergangenen Jahren bewährt hat. Gutes Wetter ist bestellt, jetzt müssen nur noch ein paar Mannschaften aufsteigen (oder zumindest nicht absteigen).

Partien

Oberliga, SV Horrem - Bonn/Beuel
 Basilius Gikas(2123) - Michael Paris(2080)
 (Anmerkungen: Basilius Gikas)

1.	e2-e4	c7-c5
2.	♘g1-f3	e7-e6
3.	d2-d4	c5×d4
4.	♞f3×d4	a7-a6

Die Kan-Variante der Sizilianischen Verteidigung, mit der Schwarz gerne den scharfen Varianten wie Najdorf, Scheveningen oder Rauzer aus dem Weg gehen will.

5. ♙f1-e2

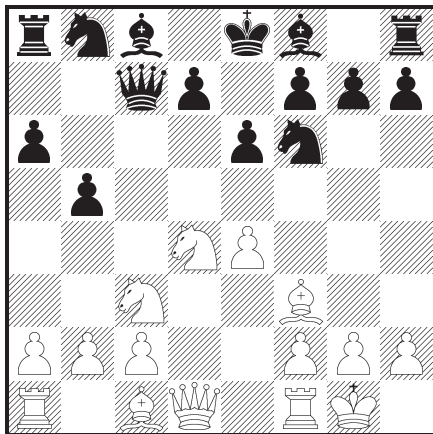
Die üblichen Züge in dieser Stellung sind 5. ♘c3 oder 5. ♙d3 wonach Schwarz durch Zurückstellen des Zuges d6 und frühzeiti-

gem b5 in typische Kan-Stellungen gerät. Der Textzug verfolgt eine simple Idee. Weiß möchte den klassischen Scheveningen spielen und gerade hier liegt ein nicht zu unterschätzender psychologischer Aspekt. Die Anhänger der Kan-Variante wollen in der Regel gerade die Scheveninger Variante vermeiden. Der Zug 5. ♖e2 nimmt jedoch nicht nur b5 seine Wirkung, in einigen Situationen läßt er in auch zweifelhaft aussehen.

5. ... ♖d8-c7
 6. 0-0 ♗g8-f6
 7. ♗b1-c3 b7-b5?!

Jetzt wo Weiß ♗c3 gespielt hat, kann Schwarz der Versuchung nicht widerstehen. 7... ♖c5 war der Auftakt eines weiteren krampfhaften Versuches, dem Scheveningen aus dem Weg zu gehen, mit dem ich vor kurzem bei der Deutschen Meisterschaft konfrontiert wurde. 8. ♖g5 b5 9. ♖f3 ♖a7 10. ♖e1 ♖b6 11. ♖e3 ♗c6 12. ♗×c6 d×c6 13. ♖×c5 ♖×c5 14. e5 ♗d7 15. ♗e4 ♖b6 16. ♗d6++- und Weiß stand in Gikas - Rathje Osterburg 2006 überlegen.

8. ♖e2-f3



Dieser untypische Läuferzug stört den schwarzen Aufbau.

8. ... ♖c8-b7
 9. e4-e5 ♗f6-g8?!

Die 2. Ungenauigkeit. Mit diesem Rückzug gerät Schwarz in Entwicklungsrückstand.

9...b4 ist der einzige Zug: 10. ♗cb5 a×b5 11. e×f6 g×f6 12. ♗×b5 ♖b6 13. ♖×b7 ♖×b7 14. ♗d6+ ♖×d6 15. ♖×d6 ♖g8 16. f3 mit nur mikroskopischen Vorteil für Weiß.

10. ♖f3×b7 ♖c7×b7
 11. ♖f1-e1±

bereitet ♗e4 vor.

11. ... ♗g8-e7
 12. ♗c3-e4 ♗e7-c8

Schwarz ist gezwungen, passiv zu spielen, um d6 genügend zu überdecken. 12... ♗d5 13. ♖f3 ♗c6 14. ♗f5!

13. ♖d1-f3

Auf einmal gerät Schwarz in taktische Turbulenzen. Weiß hat die psychologische Kriegsführung beginnend mit ♖e2 klar für sich entschieden.

13. ... ♗b8-c6
 14. ♖c1-g5!

Noch ein Hammer, Schwarz kann natürlich (wegen 15. ♗f6+) weder den ♗d4 noch den e5 nehmen.

14. ... ♖b7-c7
 15. ♖a1-d1 ♗c8-b6

Andere Züge sind zweifelhaft. 15... ♗×e5 16. ♗f6+ g×f6 17. ♖×a8 f×g5 18. ♖×e5+-; 15... ♗×d4 16. ♖×d4 ♗b6 17. ♗d6+ ♖×d6 18. e×d6±

16. ♗d4×c6 ♖c7×c6?

Alle schlechten Dinge sind drei. Ein häufiger Effekt in solchen Situationen. Schwarz steht seit dem 8. Zug unter Druck, hat viel Zeit verloren und nicht mehr die richtige Lust an der Partie. 16... dxc6 war noch spielbar, wenn auch Weiß nach 17. ♗d6+ ♖×d6 18. e×d6 ♖d7 19. ♖g3 klaren Vorteil hat.

17. ♖d1-d6

Ein plötzlicher Knalleffekt beendet die Partie. Gegen die Drohung ♖×b6 nebst ♗f6 oder ♗d6 gibt es keine Verteidigung.

Ausschreibungen (Kurzfassungen)

Die kompletten Ausschreibungen liegen in den Spiellokalen aus. Im Zweifelsfall gelten die kompletten Ausschreibungen.

Vereinspokalturnier

Termine: 25. April, 9. Mai, 23. Mai, 30. Mai, 13. Juni
Uhrzeit: Beginn 19:30 Uhr
Ort: Tenten-Haus
Anmeldung: 25. April bis 19:20 Uhr
Modus: KO-System, 40 Züge in 90 Minuten, Rest der Partie in 30 Minuten
 Bei Unentschieden in der Partie entscheiden 2 Blitzpartien (neue Farbauslösung), bei erneutem Unentschieden wird geblitzt bis zur nächsten entschiedenen Partie

(Theo Schmidt)

Turnierergebnisse

Bezirkseinzelsmeisterschaft

Die Einzelsmeisterschaften 2005/06 des Schachbezirks Bonn/Rhein-Sieg sind beendet: Mit einem halben Punkt Vorsprung sicherte sich Jochen Lehmsick vom Godesberger SK den Titel vor Oliver Albrecht. Matthias Koch wurde Dritter. Die ersten beiden werden den Schachbezirk Bonn/Rhein-Sieg bei der Einzelsmeisterschaft des Schachverbandes Mittelrhein vertreten, die vom 05. bis 11.06.2006 in Lohmar stattfinden.

Bezirksblitzsmeisterschaft

An der Blitzsmeisterschaft des Schachbezirks, die am 10.12.2005 stattfand, nahmen 6 Spieler teil, die ein doppelrundiges Turnier spielten. Die drei Erstplatzierten haben sich für die Blitzschachmeisterschaften auf Verbandsebene qualifiziert.

Bezirksblitzsmeisterschaft		
Rang	Teilnehmer	Punkte
1	Albrecht, Oliver	8.5
2	Dombrowski, Walter	8.0
3	Akstinat, Sven Holger	6.5
4	Fleischer, Uwe	5.0
5	Klugstedt, Wilhelm	2.0
6	Pinto Pereira, Daniel	0.0

Soweit die nackten Fakten aus dem Rundschreiben des Bezirksturnierleiters. Von dieser Seite einen herzlichen Glückwunsch an Oliver!

Vereinsmeisterschaft Beuel 2005/06

1. Runde

Albrecht	-	T. Kuznetzowa	1 - 0
Schumacher	-	Lehnert	0 - 1
Koch	-	Sahler	1 - 0
Strowitzki	-	Schmidt	0 - 1
von der Lippe	-	Brunsch	1 - 0
Ehlers	spielfrei		

2. Runde

Schmidt	-	Albrecht	1 - 0
Lehnert	-	von der Lippe	1 - 0
Ehlers	-	Koch	0 - 1
T. Koutnetzowa	-	Strowitzki	1 - 0
Brunsch	-	Schumacher	0 - 1
Sahler	-	Winter	0 - 1

3. Runde

Koch	-	Lehnert	0 - 1
von der Lippe	-	Schmidt	1 - 0
Albrecht	-	Ehlers	0 - 1
Winter	-	T. Kutnetzowa	1 - 0
Schumacher	-	Gessinger	0 - 1
Sahler	-	Brunsch	0 - 1
Strowitzki	spielfrei		

4. Runde

Lehnert	-	Winter	1 - 0
Schmidt	-	Koch	0 - 1
Gessinger	-	von der Lippe	1 - 0
Ehlers	-	Strowitzki	1 - 0
Brunsch	-	Albrecht	0 - 1
T. Kuznetzowa	-	Schumacher	0 - 1
Sahler	spielfrei		

5. Runde

Lehner	-	Ehlers	1 - 0
Koch	-	Gessinger	Remis
Albrecht	-	von der Lippe	1 - 0
Schumacher	-	Schmidt	0 - 1
Winter	-	Brunsch	1 - 0
Strowitzki	-	Sahler	0 - 1
T. Kuznetzowa	spielfrei		

6. Runde

Gessinger - Lehnert 1 - 0
 Albrecht - Koch Remis
 Ehlers - Winter 1 - 0
 Schmidt - Kuznetsova 1 - 0
 Sahler - Schumacher 1 - 0
 von der Lippe - Strowitzki 1 - 0
 Brunsch spielfrei

7. Runde am 11.04.06

Lehnert - Schmidt
 Gessinger - Ehlers
 Koch - von der Lippe
 Winter - Albrecht
 Kuznetzowa - Sahler
 Strowitzki - Brunsch
 Schumacher spielfrei

Vereinsmeisterschaft 2005/2006		
Zwischenstand nach 6 Runden		
Platz	Name	Punkte
1	Lehnert	5
2	Gessinger	4,5
3	Koch	4
4	Ehlers	4
5	Schmidt	4
6	Albrecht	3,5
7	von der Lippe	3
8	Winter	3
9	Sahler	3
10	Schumacher	2
11	Brunsch	2
12	Kuznetzowa	2
13	Strowitzki	1

Schnellschach-Vereinsmeisterschaft 2006				
(7 Runden Schweizer System)				
Platz	Name	Punkte	Buchholz	Sonneborn
1	Schmidt	5	23	15
2	Lorenz	5	23	14,5
3	Lehnert	4,5		
4	Haag	4		
5	Albrecht	3,5		
6	Koch	3	25	8
7	Puschkeit	3	25	7,5

Blitzturnierserie

Blitzturnier Januar 2006 (11 Runden Schweizer System)			
Platz	Name	Punkte	Buchholz
1	Kolar	8,5	
2	Dehmel	8	
3	Koch	7,5	
4	Neese	7	75,5
5	Schmidt	7	71
6	Queck	7	68,5
7	Lorenz	7	68
8	Hensel	7	66
9	Lorenz	6,5	71,5
10	Simon	6,5	68,5
11	Lehnert	6	67
12	Riefer	6	66
13	von der Lippe	6	59
14	Tack	6	50,5
15	Koler	5,5	67,5
16	Schütte	5,5	55,5
17	Moroz	5	65,5
18	Eckermann	5	50,5
19	Schweda	5	46,5
20	Roth	4,5	49
21	Kuznetzowa	4,5	47
22	Lüken	4	
23	Sahler	3,5	
24	Schumacher	2,5	
25	Stowitzki	2	

Blitzturnier Februar 2006 (11 Runden Schweizer System)			
Platz	Name	Punkte	Buchholz
1	Neese	9	
2	Lehnert	7,5	73
3	Queck	7,5	72,5
4	Albrecht	7,5	71
5	Schott	7,5	70,5
6	Riefer	7	69
7	Schmidt	7	63,5
8	Kolar	6,5	75
9	Busch	6,5	69
10	Kohler	6,5	66
11	von der Lippe	6	74
12	Hensel	6	60
13	Koch	5,5	68,5
14	Lorenz	5,5	67
15	Hornischer	5,5	60
16	Eckermann	5,5	58,5
17	Karwatzki	5,5	57,5
18	T. Kuznetzowa	5,5	56
19	Schütte	5,5	47
20	Tack	5	55
21	Sahler	5	53
22	Brunsch	5	50,5
23	Ossowski	4	47,5
24	Roth	4	45,5
25	Schumacher	3	
26	Lüken	2,5	53,5
27	Schweda	2,5	46

Blitzturnier März 2006 (11 Runden Schweizer System)			
Platz	Name	Punkte	Buchholz
1	Albrecht	10	
2	Christensen	8,5	
3	Neese	7,5	
4	Gikas	7	
5	Lehnert	6,5	73
6	Schmidt	6,5	70
7	von der Lippe	6,5	58
8	Queck	6	73
9	Koch	6	70,5
10	Kohler	6	67
11	Tack	6	64
12	Hamadi	6	55
13	Hensel	5,5	61
14	Riefer	5,5	57
15	Brunsch	5	54,5
15	Schütte	5	54,5
17	Lüken	5	51,5
18	Herbrand	5	46
19	Eckermann	4,5	
20	Schweda	4	
21	Schumacher	3	
22	Paramaanov	1	

Schnellturnierserie

Schnellturnier Dezember 2005 (7 Runden Schweizer System)			
Platz	Name	Punkte	Buchholz
1	Lotzien	7	
2	Gikas	6	
3	Eckermann	4,5	
4	Riefer	4	31
5	Simon	4	30,5
6	von der Lippe	4	29
7	Dzierzenga	4	27,5
8	Queck	4	27,5
9	Hamadi	4	27,5
10	Koch	4	26
11	Schütte	3,5	
12	Kohler	3	24,5
13	Brunsch	3	21
14	Lehnert	3	19,5
15	Schweda	3	18
16	Strowitzki	2,5	20
17	Schumacher	2,5	16,5
18	Lüken	2	

Schnellturnier Januar 2006 (7 Runden Schweizer System)		
Platz	Name	Punkte
1	Busch	6
2	Neese	5,5
3	Kolar	5,5
4	Albrecht	5,5
5	Queck	5,5
6	Lehnert	5
7	Koch	5
8	Eckermann	4
9	T. Kuznetsova	3
10	Sahler	2
11	Schumacher	1

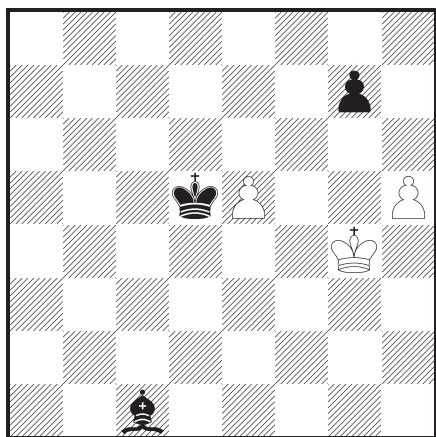
Schnellturnier Februar 2006 (7 Runden Schweizer System)			
Platz	Name	Punkte	Buchholz
1	Albrecht	6	
2	Schmidt	4	22
3	Queck	4	20
4	Kolar	4	19
5	Rommel	3,5	22
6	Koch	3,5	19,5
7	Lehnert	3	20,5
8	Lüken	2,5	17,5
9	Brunsch	2,5	13
10	von der Lippe	2	20
11	T. Kutnetzowa	2	11
11	Schütte	2	11
13	Schweda	1	

Schnellturnier März 2006 (7 Runden Schweizer System)			
Platz	Name	Punkte	Buchholz
1	Albrecht	6	
2	Schmidt	5	
3	Lorenz	4	20,5
4	Hornischer	4	16,5
5	Koch	3,5	22
6	T. Kuznetsova	3,5	20
7	Lehnert	3,5	15,5
8	Gross	3	21,5
9	Hamadi	3	18,5
10	Rommel	3	18
11	Winter	3	15
12	Seeger	3	10
13	Lippe	2,5	
14	Eckermann	2	19,5
15	Kohler	2	19
16	Brunsch	2	11,5
17	Schumacher	1	12
18	Lüken Uwe	1	6,5
19	Khalaki	0	8
20	Schweda	0	3

Aufgaben

Die Aufgabe von der Titelseite:

Julian Hodgson (1993)



Nach 1. ♖f5 ♗h6 ist Weiß in Zugzwang und verliert den e-Bauern und die Partie. Daher:

1. h5-h6! ♗c1×h6

Nach 1...g7×h6 ist die Partie Remis, weil Schwarz den falschen Läufer hat.

2. ♖g4-f5 g7-g5

Nach 2...♗c1 3. ♖g6 ♗h6 4. ♖f5 ♖c6 5. ♖g6 zwingt die Drohung 6. ♖f7 Schwarz wieder zu 5...♗d5 (6. ♖f5).

3. e5-e6! ♗d5-d6

4. ♖f5-f6 g5-g4

5. e6-e7 ♗h6-g5+

6. ♖f6×g5 ♗d6×e7

7. ♖g5×g4

Remis.

Termine

Wichtiger Hinweis: Das Tentenhaus ist vom 17.6. bis zum 6.7. geschlossen!

April 2006

So	2	10:45	Beuel	SCBB I - Aufwärts Aachen
So	2	9:45	A	Troisdorf - SCBB II
So	2	9:45	A	Siebengebirge III - SCBB IV
Di	4	19:45	Beuel	Monatsblitzturnier
Do	6	18:55	GHH	Monatsschnellturnier
Di	11	19:30	Beuel	Vereinsmeisterschaft (7. Runde)
Di	18	19:45	Beuel	Monatsschnellturnier
Di	25	19:20	Beuel	Pokalturnier (1. Runde)

Mai 2006

Di	2	19:45	Beuel	Monatsblitzturnier
Do	4	18:55	GHH	Monatsschnellturnier
So	7	10:45	A	Gerling Köln - SCBB I
So	7	9:45	Beuel	SCBB II - Fritzdorf
So	7	9:45	A	GSK VII - SCBB III
So	7	9:45	Beuel	SCBB IV - Sankt Augustin II
Di	9	19:30	Beuel	Pokalturnier (2. Runde)
Di	16	19:45	Beuel	Monatsschnellturnier
Di	23	19:30	Beuel	Pokalturnier (3. Runde)
Di	30	19:30	Beuel	Pokalturnier (4. Runde)

Juni 2006

Do	1	18:55	GHH	Monatsschnellturnier
Di	6	19:45	Beuel	Monatsblitzturnier
Di	13	19:30	Beuel	Pokalturnier (5. Runde)
Di	20	18	Schänzchen	Vereinsfeier
Di	20		Beuel	kein Spielbetrieb
Di	27		Beuel	kein Spielbetrieb

Juli 2006

Di	4		Beuel	kein Spielbetrieb
Do	6	18:55	GHH	Monatsschnellturnier
Di	18	19:45	Beuel	Monatsschnellturnier

September 2006

Di	26	20:00	Beuel	Bayernpokal
-----------	-----------	--------------	--------------	--------------------

Sie wollen unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen?

Darüber freuen wir uns sehr. Ab sofort darf auch unser Schachclub Spendenbescheinigungen ausstellen. Bei Spenden bis 50 Euro erkennt das Finanzamt Zahlungsbelege an, wenn das entsprechende Bankinstitut die Annahme des Auftrags bestätigt hat; dazu sind die meisten Bankinstitute neuerdings jedoch nur auf besonderen Wunsch hin bereit.

Ohne diese Bestätigung haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie können zusätzlich die Kopie des betreffenden Kontoauszugs beim Finanzamt vorlegen oder
- sich von uns eine Spendenbescheinigung ausstellen lassen.

Bei Spenden von mehr als 50 Euro erhalten Sie von uns ohnehin eine Spendenbescheinigung.

Unser Konto: 3 003 857 017
Bankleitzahl: 380 601 86
Volksbank Bonn Rhein-Sieg e.G.

Recht herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Impressum

Spielstätten:

Tenten-Haus der Begegnung
An der Wolfsburg 1
53225 Bonn-Beuel
Dienstag: 19:00 – 24:00 Uhr

Gustav-Heinemann-Haus Bonn-Tannenbusch
Donnerstag: 17:00 – 23:00 Uhr, Sonntag: 10:00 – 17:00 Uhr

Anschrift: Matthias Koch, Burbacher Straße 150, 53129 Bonn

Bankverbindung: Volksbank Bonn Rhein-Sieg e.G.
Konto: 3 003 857 017, BLZ: 380 601 86

Internet: <http://www.scbb.de>

Telefonnummern der Vorstandsmitglieder und Mannschaftsführer

1. Vorsitzender	Matthias Koch	02 28 – 69 48 79
2. Vorsitzender	Thorsten Hennings	022 24 – 799 57
1. Spielleiter	Theo Schmidt	02 28 – 48 18 75
2. Spielleiter	Basilus Gikas	02 28 – 674 333
Rechnungsführer	Roger Lorenz	022 22 – 81 01 75
Pressewart	Wolfgang Lehnert	02 644 – 800 499
Schriftführer	Thomas Dietz	02 28 – 625 370
Materialwart	Thorsten Hennings	022 24 – 799 57
Ordnungsdienst	Oliver Albrecht	01 75 829 50 08
<i>en-passant</i> -Redakteur	Martin Haag	02 28 – 46 87 03
1. Mannschaft	Martin Haag	02 28 – 46 87 03
	Roger Lorenz	022 22 – 81 01 75
2. Mannschaft	Hans-Bernd von der Lippe	02 28 – 46 79 98
3. Mannschaft	Torsten Frühbuss	02 28 – 64 70 85
4. Mannschaft	Thorsten Hennings	022 24 – 799 57

Vorschau: Die nächste Ausgabe des *en passant* erscheint im Juni 2006.
Der Redaktionsschluß für die Ausgabe ist der 7. Juni 2006.

© **Schachclub Bonn/Beuel** *en passant* 1/2006 28. März 2006

Redaktion: Martin Haag

Hinweis in eigener Sache: Die Redaktion des *en passant* bittet alle eingereichten Texte im ASCII-Format (Word: Speichern als Text) wenn möglich auf Diskette oder per EMail zu liefern (m.haag@ndh.net). Danke.